

Kontrollsachverhalte Freiheitsberaubung

A) Schlachtergeselle Kurt hat wegen überragender Arbeitsleistung die Kündigung vom Arbeitgeber erhalten. Nun sinnt er auf Rache, und tatsächlich ergibt sich heute die Chance. Er beobachtet, dass sein Chef von der Laderampe in den Laderaum eines Lieferanten-LKW geht, um beim Entladen zu helfen; der Fahrer gibt gerade Ladepapiere im Büro ab. Kurt springt rasch ins Fahrerhaus, startet den Motor und rangiert den LKW nun auf dem Firmengelände herum, bis er rückwärts an den Container mit Schlachtabfällen heranfahren kann. Nun muss der Chef von dort in den Container klettern und diesen durchqueren, um diese missliche Situation zu verlassen. Kurt beobachtet die 3-minütige Szene aus einem sicheren Versteck.

Strafbarkeit?

B) Der 16-jährige Kevin erscheint am Samstagabend wutentbrannt auf ihrer Dienststelle; er will Anzeige gegen seine Eltern erstatten. Hintergrund: Kevins Eltern haben von der Schule die Mitteilung bekommen, dass Kevin offensichtlich für Fehlzeiten im Unterricht die nötigen Entschuldigungen selbst „produziert“ und mit den Unterschriften von Vater oder Mutter verziert hat. Deshalb hat der Vater ihm das Verlassen des Hauses als „Stubenarrest“ verboten und die Zimmertür zu Kevins Zimmer, nachdem dieser dorthin gegangen war, von außen verschlossen (1.Stock). Kevin ist daraufhin sofort aus dem Fenster geklettert, in den Garten gesprungen und hat sich auf den Weg zur Dienststelle gemacht.

Strafbarkeit der Eltern?

C) Knut ist mal wieder beim Ladendiebstahl erwischt worden; da er sich weigert, mit dem Ladendetektiv Konversation zu betreiben, werden POK'in A und PKA'in B zum Tatort entsandt. Da Knut auch weiterhin nicht kooperativ ist, soll er zur Dienststelle verbracht werden. Knut möchte dies nicht, äußert dies auch, gleichwohl wird er von A und B ergriffen und in den vor dem Laden geparkten Streifenwagen bugsiiert, wo weitere von A und B getroffen werden.

Strafbarkeit von A und B?

D) Elvira Hellblond liegt im Dauerstreit mit ihrem Nachbarn Fritz Unklug, beide wohnen in einem Mehrfamilienhaus, Elvira hat die gegenüberliegende Wohnung zu Fritz im gleichen (3.) Stockwerk. Heute hört Elvira Geräusche im Treppenhaus. Da sie ein sehr aufmerksamer Hausbewohner ist, stürzt sie zur Wohnungstür und beobachtet das Geschehen durch den Türspion. Sie erkennt Fritz, der gerade seinen Müll aus dem Haus bringen will und gerade am Treppenabsatz verschwindet. Fritz hat die Wohnungstür offen gelassen, Elvira erkennt, dass der Wohnungsschlüssel in der Tür steckt. Sie läuft rasch zur Tür des Fritz, zieht den Schlüssel ab, wirft ihn in die Wohnung und schließt die Tür. Hinter ihrer Wohnungstür versteckt beobachtet sie nun den hilflosen Knut, der über Handy versucht einen Schlüsseldienst per Handy herbeizurufen.

Variante: Elvira kann wegen Publikumsverkehr im Treppenhaus nicht zur Tür des Knut gehen. Auch Knut wird durch die Menschen im Treppenhaus abgelenkt, weswegen er ungestört in seine Wohnung zurückkehren kann, aber aus Versehen den Schlüssel außen stecken lässt. Elvira läuft, als Ruhe eingekehrt ist, zur Wohnungstür, schließt ab und klingelt. Auch wenn Knut öffnen wollte, es geht nicht....

Strafbarkeit der Elvira?